

## Anfahrt

### ÖPNV

Umweltfreundlich und stressfrei:  
S - Bahnen S1, S11, S4, S41 oder  
Straßenbahn 2 vom Marktplatz oder  
vom Hauptbahnhofsvorplatz.  
Aussteigen an der Haltestelle  
Kongresszentrum.

### MIV

... mit dem Auto:  
Autobahn - Ausfahrt "Karlsruhe-  
Mitte", der Beschilderung Richtung  
Innenstadt und "Kongresszentrum"  
folgen.

### Parken

Im Umfeld des DGB-Hauses ist das  
Parken auf den Straßen sehr  
schwierig. Parkhäuser befinden sich  
beim Kongresszentrum und beim  
Staatstheater.

Eintritt frei.



## Energiekonzepte jenseits von Atom und Kohle

### Eine Veranstaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Grüne Fraktion  
im Regionalverband  
Mittlerer Oberrhein

Kreisverband  
Karlsruhe

Kreisverband  
Karlsruhe-Land

Kreisverband  
Ettlingen

Kreisverband  
Rastatt/Baden-Baden

Grünes Büro/Regionalbüro  
Mittlerer Oberrhein  
Sophienstr. 58  
76133 Karlsruhe  
Tel. 0721/2031232  
[www.gruene-karlsruhe.de](http://www.gruene-karlsruhe.de)

Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Region Mittlerer Oberrhein



Energiekonzepte  
jenseits  
von  
Atom  
und Kohle

Samstag  
23.2.08  
DGB-Haus  
Ettlinger Str. 3a  
Karlsruhe

## Power auf Dauer

Heute wagt niemand mehr, offen gegen Erneuerbare Energien aufzutreten. Alle bewundern die Erfolgsbilanz der vergangenen Jahre und befürworten unbedingt einen weiteren Ausbau - ob nur als klimapolitisches Feigenblatt oder als tragende Säule unserer zukünftigen Energieversorgung zeigt sich allerdings erst bei genauem Hinsehen. Beim zweiten Blick tauchen die alten Argumente wieder auf: die Regenerativen seien zu teuer und zur Vollversorgung ungeeignet, weil nicht berechen- und steuerbar.

Auch die Bundesregierung scheint den Erneuerbaren Energien nicht viel zuzutrauen. Während sich die Regierung verpflichtet hat, die klimaschädlichen Emissionen bis 2050 auf 20% des Werts von 1990 zu senken, werden 25 Kohlekraftwerke geplant, die den Ausstieg aus der Atomkraft kompensieren sollen und deren enormer CO<sub>2</sub>-Ausstoß uns die nächsten 40 Jahre begleiten würde.

Auch in Karlsruhe soll nach den Plänen der EnBW ein neues Mega-Kohlekraftwerk entstehen. Neben schätzungsweise etwa sechs Mio. Tonnen Kohlendioxid würden dadurch erhebliche Mengen an Feinstaub, Stickoxiden und anderen gesundheitsschädlichen Luftschadstoffen in Karlsruhe und der Region emittiert.

### **Welche tragfähigen Energiekonzepte gibt es jenseits von Atom und Kohle?**

Bündnis 90 / Die Grünen wollen auf einer Veranstaltung am 23.2.08 der Frage nachgehen, wie eine nachhaltige und umweltschonende Energieversorgung in Zeiten des Klimawandels aussehen kann.

## Programm

**15.00 Uhr**

### **Begrüßung und Einführung**

Christine Geiger und  
Bettina Lisbach

Grüne Fraktion im Regionalverband  
Mittlerer Oberrhein

### **Ausbaustrategie Erneuerbare Energien –**

### **Ergebnisse einer Studie im Auftrag des Bundesumweltministeriums**

Dr. Joachim Nitsch,  
DLR-Institut für Technische  
Thermodynamik, Energiereferent des  
Landesnaturschutzverbandes

### **Das Kombikraftwerk – die Vision einer regenerativen Vollversorgung**

Gordon Hoch  
Vertrieb Süddeutschland, Enercon GmbH

### **Energie 2.0 – das grüne Energiekonzept**

Sylvia Kotting-Uhl, MdB  
Umweltpolitische Sprecherin der  
Grünen Bundestagsfraktion

**17.00 Uhr**

### **Kaffeepause**

## Programm

**17.30 Uhr**

### **Stadtwerke zwischen Markt und Klimawandel**

Gesprächsrunde mit

**Eberhard Oehler,**  
Geschäftsführer Stadtwerke Ettlingen,  
**Stefan Kleck,**  
Geschäftsführer Stadtwerke Bretten,  
**Dr. Joachim Nitsch,**  
**Gordon Hoch** und  
**Sylvia Kotting-Uhl.**

Moderation Anke Weidlich,  
Vorstand Kreisverband Karlsruhe  
Bündnis 90/Die Grünen

**Ca. 18.30 Uhr**  
**Ende der Veranstaltung**

